

Bahnhofsquartier Leverkusen-Mitte

Dokumentation der Bürgerbeteiligung zu den
Neubauten Bahnhofsgebäude und Fahrradparkhaus am
Bahnhof Leverkusen-Mitte

Bürgerbeteiligung: Dezember 2023 – Januar 2024

aktuelle
Baustelle



Inhalt

1. Zusammenfassung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung	3
2. Hintergrund und Ziele	4
3. Allgemeine Beschreibung: Verfahren der Bürgerbeteiligung	5
4. Anlagen sowie Fotodokumentation	6
4.1 Präsenzveranstaltung und Auftakt	6
4.2 digitale Befragung mit Online-Fragebogen	17
5. Kontakt	30

GEMEINSAM
FÜR
LEVERKUSEN



Mitarbeiterin der SWM, Jennifer Merkel

1. Zusammenfassung der Ergebnisse der Bürgerbeteiligung

Die durchgeführte Bürgerbeteiligung zur Projektentwicklung am Bahnhof Leverkusen-Mitte hat mit über 500 Eingaben, eine hohe Teilnahme zu verzeichnen. Dies macht deutlich, dass die Entwicklung am Bahnhof Leverkusen-Mitte von hohem öffentlichem Interesse ist.

Für das Bahnhofsgebäude hat die detaillierte Auswertung ergeben:

- Der neue Bahnhof soll ein repräsentatives Bauwerk für die Stadt Leverkusen sein.
- Es soll eine gute und moderne Architektur entstehen.
- Es sollen überdachte Warteplätze, eine gute Beleuchtung und ein Fahrkartenschalter mit Personal gegeben sein.
- Übersichtlichkeit, Sicherheit, eine gute Beschilderung und der Wunsch nach Funktionalität müssen berücksichtigt werden.
- Hinzu kam eine Fülle von Aussagen zu weiteren Themen, die frei formuliert werden konnten. Hier liegen 'Barrierefreiheit', 'WC-Anlagen' und 'Gastronomie + Kiosk' vorne.

Zu den meistgenannten Wünschen für das Fahrradparkhaus gehören:

- Für mehr als die Hälfte der Teilnehmer soll das Fahrradparkhaus ein attraktives und gut erkennbares Erscheinungsbild aufweisen.
- Eine gute Beleuchtung und Bedienungsfreundlichkeit sollen bedacht werden.
- Übersichtlichkeit, Sicherheit und eine gute Beschilderung sollen berücksichtigt werden.
- Kostenfreie und zugangsbeschränkte Fahrradabstellplätze sollen angeboten werden.

Für das „Drumherum“ wurden folgende Aspekte genannt:

- Eine hohe Aufenthaltsqualität und Begrünung sind gewünscht.
- Überdachte Wartezone, Sitzgelegenheiten und nutzerfreundliche, öffentliche WC-Anlagen sollen zur Verfügung stehen.
- Sauberkeit und ausreichend Mülleimer sollen gegeben sein.
- Das Umfeld soll Plätze zum Verweilen wie Gastronomie und Cafés anbieten.

Zu den aktuell größten Missständen am Bahnhof Leverkusen-Mitte wurden die Mängel an Sauberkeit und an Barrierefreiheit genannt.

Die hohe Teilnahme an der Bürgerbeteiligung kann als voller Erfolg gewertet werden.

Die Teilnehmenden haben sich offensichtlich bereits im Vorfeld der Befragung mit Details eines zukünftigen Bahnhofs auseinandergesetzt. Die Ergebnisse stellen eine sehr gute Grundlage für das Anforderungsprofil an einen zukünftigen Bahnhof dar und fließen als Anlage in die Ausschreibung des hochbaulichen Architektenwettbewerbs ein.

2. Hintergrund und Ziele

Der Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH, nachfolgend SWM genannt, ist als Aufgabe die Entwicklung des Bahnhofquartiers Leverkusen-Mitte („BQU“) per Ratsbeschluss im Dezember 2022 übertragen worden.

Ein neuer, repräsentativer und richtungsweisender Eingang in die Innenstadt von Leverkusen wird mit dem Bahnhofquartier Leverkusen-Mitte entstehen. Prägnante Bestandteile sind der Neubau des Bahnhofgebäudes, der Neubau eines Fahrradparkhauses inkl. Mobilstation sowie ein zentraler Fahrradweg.

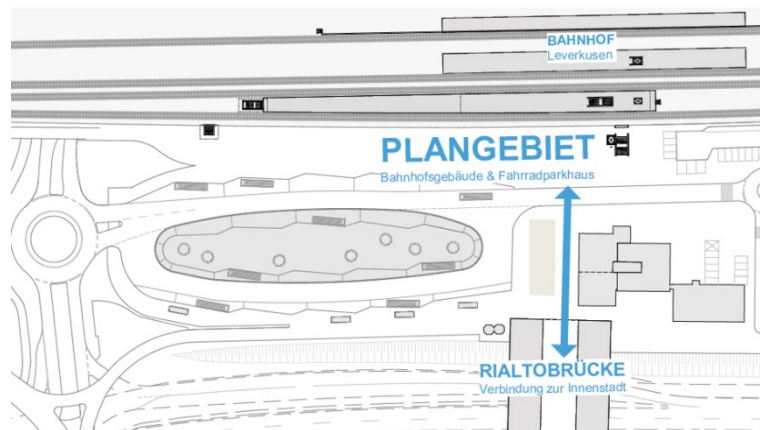


Abbildung: Darstellung Plangebiet

Ausgangslage für die Entwicklung des Bahnhofquartiers Leverkusen-Mitte ist die Gleiserweiterung der RRX-Strecke zwischen Köln und Düsseldorf. Für die notwendigen Gleiserweiterungen musste am Bahnhof Leverkusen-Mitte das bisherige Bahnhofgebäude abgerissen werden, welches nicht durch die Deutsche Bahn ersetzt wird.

Nach mehreren Jahren Baustelle am Bahnhof Leverkusen-Mitte sind die Gleiserweiterung und die neuen Zugänge zum Bahnhof Leverkusen-Mitte Anfang 2024 nahezu fertiggestellt. Das neue Gleis und die (teils) neuen Personenunterführungen wurden im Herbst 2023 durch die Deutsche Bahn in Betrieb genommen. Anfang 2024 befindet sich das Baufeld entlang der Gleise noch im Baustellenzustand. Die Flächen des schmalen Baufeldes entlang des Gleises werden von der DB abschließend als Provisorium hergerichtet.

Auf dem schmalen Baufeld entlang der Gleise werden in Zukunft zwei Neubauten, das Bahnhofgebäude und ein oberirdisches Fahrradparkhaus bzw. Fahrradabstellanlagen, sowie eine Radpendlerroute entstehen. Der Bereich um den ZOB wird aufgewertet, so dass mit den Neubauten ein neuer Ankunftsort in Leverkusen-Mitte entsteht. Angestrebt wird ein hochbauliches Wettbewerbsverfahren zur Auswahl der Entwürfe. Zur Vorbereitung für das Wettbewerbsverfahren war es der SWM ein Anliegen, die Bedürfnisse der Bürger:innen und Pendler:innen zu erfahren sowie in das angestrebte Wettbewerbsverfahren mit einfließen zu lassen.

Aus der Intention der transparenten Beteiligung und offenen Meinungsabfrage hat die SWM in Zusammenarbeit mit dem Büro Schopmeyer Architekten BDA aus Münster ein zweiteiliges Bürgerbeteiligungsverfahren ins Leben gerufen und im Zeitraum von Dezember 2023 bis Januar 2024 umgesetzt.

3. Allgemeine Beschreibung: Verfahren der Bürgerbeteiligung

Um die Bürgerbeteiligung für die zukünftige Bebauung am Bahnhofsquartier Leverkusen-Mitte auf eine möglichst breite Basis zu stellen und möglichst viele Interessierte anzusprechen, wurde ein zweigeteiltes Format gewählt:

Teil 1: Präsenztermin als Auftaktveranstaltung zur Ideenwerkstatt am 07.12.23 in der Rathaus-Galerie in Leverkusen, Wiesdorf.

Teil 2: Online-Befragung vom 07.12.23 bis zum 31.01.24 auf der Homepage der SWM.

Die Ideenwerkstatt vor Ort diente als Auftaktveranstaltung mit der Möglichkeit, Wünsche und Vorschläge zu einer Aufwertung direkt vor Ort mit Entscheidungsträgern zu kommunizieren. Darauf folgte eine fast zweimonatige Onlinebefragung, welche zusätzlich zu den Anwohnern auch Pendler:innen und auswärtige Interessenten zur Meinungsäußerung anregen sollte.

Die Ideenwerkstatt

In den Nachmittagsstunden des 7. Dezembers fanden mehr als 50 Bürger, Amtsträger, Kommunalpolitiker und Interessenvertreter im Einkaufszentrum RathausGalerie in der Leverkusener Innenstadt zusammen, um sich – teilweise über mehrere Stunden – angeregt über die Möglichkeiten der Quartiersverbesserung auseinanderzusetzen.

Es wurden unterschiedliche Fragenkomplexe präsentiert (Bahnhofsgebäude, Fahrradparkhaus, Umfeld, Allgemeines), zu denen Stellung bezogen werden konnte.

Anregungen wurden auf verschiedenfarbigen Karten zu den Einzelthemen vermerkt.

Vor Ort anwesend waren neben Mitarbeitenden der SWM und dem Büro Schopmeyer auch der Oberbürgermeister der Stadt Leverkusen, Uwe Richrath, sowie die Dezernentin für Planen und Bauen der Stadt Leverkusen, Andrea Deppe.

Die Online-Befragung

Parallel zur Ideenwerkstatt lief über acht Wochen eine Online-Befragung. In den Kategorien Bahnhofsgebäude, Fahrradparkhaus, Umfeld und Allgemeines hatten die User unterschiedliche Möglichkeiten der Teilhabe: Antwortskalen von eins bis fünf, vorgegebene Stichpunkte zum Anklicken oder Freitext.

Insgesamt liegen 460 Rückläufer vor, die Einzug in die vorliegende Auswertung gefunden haben.



Zur Ankündigung der Präsenzveranstaltung und der digitalen Befragung hingen Plakate im Stadtgebiet, in Linienbussen und in den Personenunterführungen am Bahnhof Leverkusen-Mitte zudem lagen an diversen Stellen Karten zur Mitnahme aus.

4. Anlagen sowie Fotodokumentation

4.1. Präsenzveranstaltung und Auftakt



Bodenaufkleber weisen den Weg im Einkaufszentrum zur Ideenwerkstatt.



In einem leerstehenden Ladenlokal standen die Ansprechpartner:innen vier Stunden für Fragen und Hinweise zur Verfügung.



An verschiedenen Stellwänden werden die Anregungen der Interessierten gesammelt.



linkes Foto: Oberbürgermeister Uwe Richrath im Gespräch

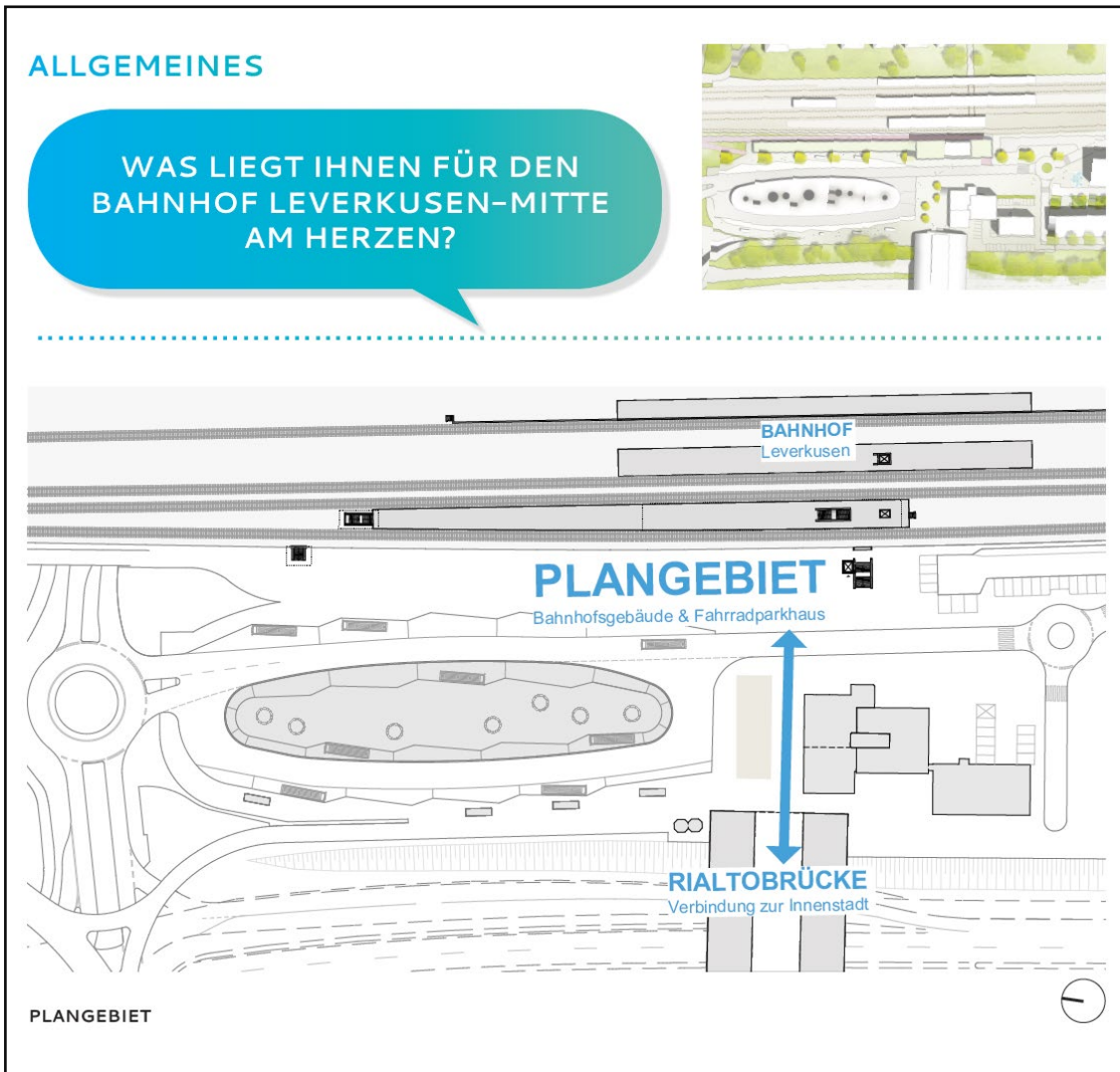


rechtes Foto: CDU-Landtagsabgeordneter, Rüdiger Scholz, und SWM-Geschäftsführer Björn Krischick (v.l.n.r.)



linkes Foto: Kurt Krefft vom ADFC Leverkusen im Austausch mit SWM-Mitarbeiterin Jana Wenz (v.l.n.r.)

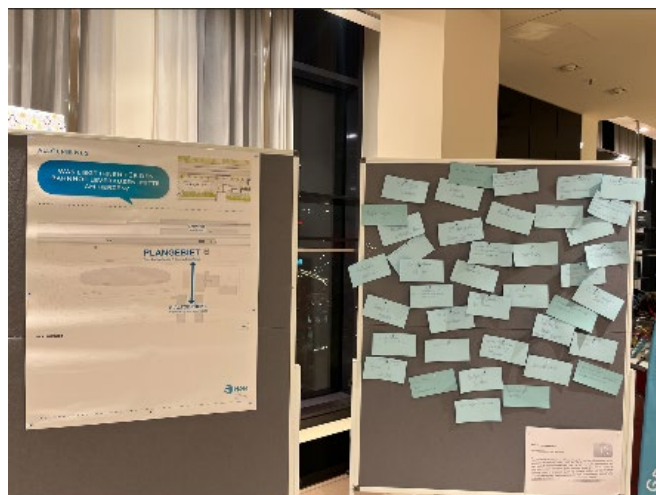
Fragestellung: Was liegt Ihnen für den Bahnhof Leverkusen-Mitte am Herzen?



Plakat an der Stellwand „Allgemeines“

Ergebnisse der Befragung zum Themenkomplex „Allgemeines“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Barrierefreiheit, Blinden-Leitsystem, Angebot Aufzüge, Rampenanlagen	3
Auto-Parkhaus für Pendler und Abholer (Kiss + Ride)	3
Sauberkeit	2
Mülleimer regelmäßig leeren	2
ICE-Halt Leverkusen	2
WLAN	2
repräsentativ	1
schwierige Situation verbessern: 'Penner liegen im Weg', Tauben, Glasflaschenproblem, Vandalismus	1
rauchfreier Bahnhof	1
separate Raucherbereiche	1
Angebot Restaurant / Café / Außengastronomie	1
gute Aufenthaltsqualität	1
Reisezentrum mit Fahrkartenverkauf I (durchgehend geöffnet)	1
qualitätvolle Gestaltung	1
saubere Toiletten	1
Wartezonen mit Überdachung und Sitzgelegenheiten	1
gute Beleuchtung	1
Photovoltaik auf dem Dach	1
gute Ausschilderung	1
Toiletten (auch Behinderten WC)	1
Aufwertung des jetzigen Ascheplatzes	1
Spielmöglichkeiten	1
Trinkmöglichkeiten für Hunde	1
gut sichtbare Anzeigetafeln (Ankunft / Abfahrt)	1



gesammelte Anregungen an den Stellwänden
„Allgemeines“

Fragestellung: Wie stellen Sie sich einen 'Vorzeige'-Bahnhof für Leverkusen vor?

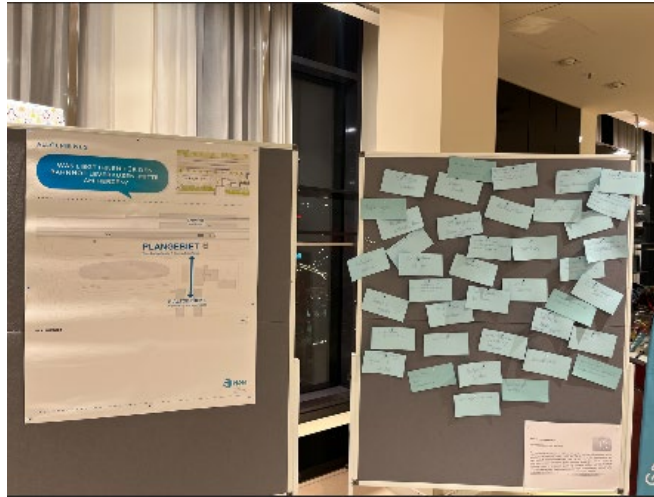


Plakat an der Stellwand zum Neubau des Bahnhofsgebäudes

Ergebnisse der Befragung zum Themenkomplex „Bahnhofsgebäude“

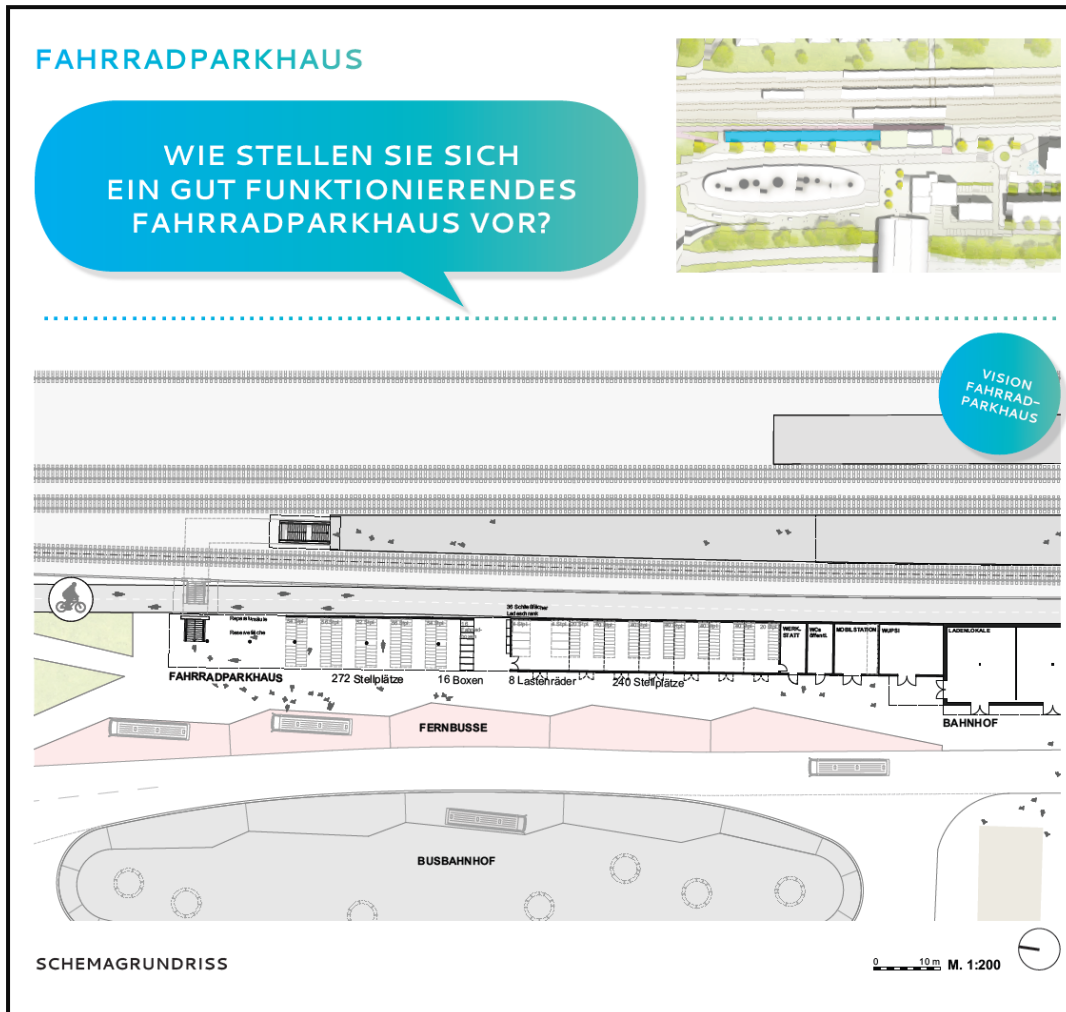
notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Bahnhofsuhr und Temperaturanzeige	4
kleine Geschäfte, Kiosk, Gastronomie, Zeitschriftenstand	4
hell und gut ausgeleuchtet (Sicherheitsgefühl)	4
Toiletten öffentlich, barrierefrei, mit Wickelmöglichkeit	3
Kiss+ Ride-Zone, Parkplätze, Pendlerparkplätze	3
Wupsi + DB (durchgängig geöffnet)	3
Barrierefreier Zugang zu den Gleisen	2
Fahrkartenschalter	2
öffentlich zugängliches Gebäude mit Wartehalle, großzügige Eingangshalle	2
repräsentatives Gebäude (erster Eindruck bei der Ankunft)	2
Sauberkeit	1
Treppenzugang mit Fahrrinne für Räder, Kinderwagen, Rollatoren	1
wetterschutzter Eingang	1
Hotelnutzung im OG	1
Zugang zu den Gleisen durch das Gebäude	1
Angsträum vermeiden, offene Zugänge	1
zwei (!) Aufzüge (da einer immer defekt ist)	1
Rampenanlage überdacht	1
Sitzgelegenheiten	1
Nachhaltigkeit durch Photovoltaik	1
Fahrkartenausgabe (personell besetzt) Kundenzentrum	1
Gründach, begrüntes Gebäude	1
Spielmöglichkeiten für Kinder	1
sichere Wartezonen	1
Grünflächen	1
Zubringerbusse ab Pendlerparkplätze	1
nachhaltige Nutzungsstrukturen	1
Getränke- und Snack-Automat	1
Wetterschutzte, beheizte Wartebereiche	1
akustische Lautsprecheransagen im Bahnverkehr	1
Sicherheit muss gewährleistet werden	1
Frauenwartebereich 'Sicherheitszone'	1
Postangebot	1
Infotafel, Wegweiser	1
Anbindung an das Fernverkehrsnetz der DB	1
Bahnhofsgebäude im Stil der Bayer Siedlung	1
Umbenennung in Leverkusen Hauptbahnhof	1
nicht größer als nötig, nicht grau, kreative Spraykunst	1
signifikantes Gebäude (kann auch hoch sein)	1
E-Ladestation für PKW	1
Kiosk mit Sicherheitspersonal (nachts oder bei Fußballspielen)	1

Fortsetzung
Ergebnisse der Befragung zum Themenkomplex „Bahnhofsgebäude“



gesammelte Anregungen an den Stellwänden
Neubau Bahnhofsgebäude

Fragestellung: Wie stellen Sie sich ein gut funktionierendes Fahrradparkhaus vor?



Plakat an der Stellwand zum Neubau eines Fahrradparkhauses

Ergebnisse der Befragung zum Themenkomplex „Fahrradparkhaus“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Werkstatt mit Service (Reparaturen)	3
E-Scooter, Lastenräder (16 Stück), Dreiräder (barrierefreies Radfahren)	2
E-Ladestation	1
easy access (einmaliges Anmelden)	1
2-geschossiges Fahrradparkhaus (anders als in Opladen)	1
Abstellmöglichkeit für Motorräder, Mountainbike,	1
gute Beleuchtung (Angsträume vermeiden)	1
platzeffiziente Fahrradboxen	1
Frauen-Parkplätze (besonders beleuchtet)	1
nicht so groß wie in Opladen	1
Radweg hinter dem Fahrradparkhaus wird begrüßt	1
Barrierefreiheit	1
integrierte Wupsi-Station	1
mind. zwei Beh. WC's	1
robuste Bauweise	1
Akku-Wechselstation + Ladeschränke (Kostenloses Laden)	1
abschließbare Boxen für Fahrradhelme etc.	1
Mietboxen für Pendler (Helme, Akku. etc.)	1
zeitgemäße Architektur, Anbindung und Einbindung Umgebung	1
variable Einteilung der Flächen	1
Kiosk (24h Shop)	1
Schalter, Ansprechpartner	1
Aufsicht	1
kostengünstige Stellplätze	1
mehrere Ein- und Ausgänge, Angsträume vermeiden	1
gesicherter Zuweg zum Fahrradweg (auch für Lastenräder)	1
digitale Anzeigetafel mit Anzeige der freien Kapazitäten	1
mehr Stellplätze für Lastenräder + Anhänger	1
Begrünung der Lärmschutzwand (Graffiti vermeiden)	1
begrünte Fassaden, ansprechende Architektur	1
Kiosk, Kneipe, Bäcker, Bistro	1



gesammelte Anregungen an den Stellwänden
Neubau eines Fahrradparkhauses

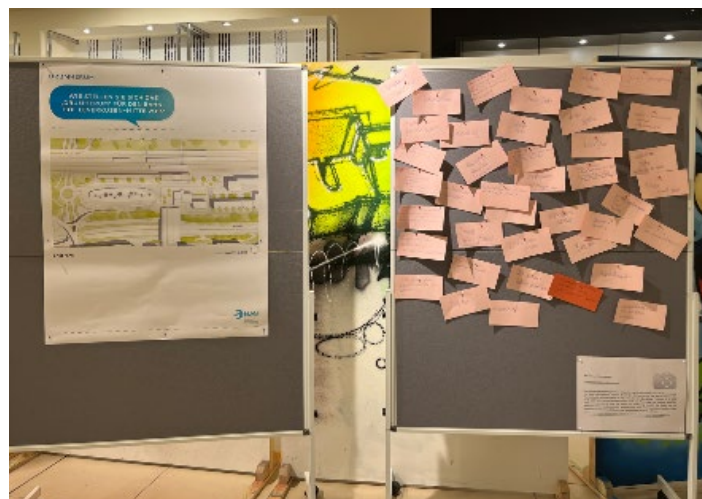
Fragestellung: Wie stellen Sie sich das 'Drumherum' für den Bahnhof Leverkusen-Mitte vor?



Plakat an der Stellwand „Umfeld“

Ergebnisse der Befragung zum Themenkomplex „Drumherum“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
mehr Grün	6
Sitzmöglichkeiten, Bänke (mit Lehne)	5
mehr Aufenthaltsqualität	4
Bäume als Verschattungsmöglichkeiten	4
ausreichende Beleuchtung	3
Entsiegelung von Flächen	3
belebter Platz	2
hochwertige Gestaltung	2
Szene-Treff vermeiden, 'Vorplatz von Gesindel befreien'	2
Trinkwasserbrunnen	2
WLAN, Handyladestationen	2
Barrierefreiheit (zwei Aufzüge min.)	2
Kiss + Ride (mit Zeitbegrenzung, keine Dauerparker)	2
Spielmöglichkeit	2
Brunnen, Wasserspiel	2
Sauberkeit ist wichtig	1
Vermeidung von Angsträumen	1
Wohlfühlort	1
harmonischer Übergang von Zentrum zum Bahnhof	1
Nachrichtendisplays (mit aktuellen Stadtinfos)	1
Bewegungsfreiheit	1
Verbesserung der Straßenpflasterung zu Gleis 5	1
Leverkusener Stadtwappen integrieren	1
Toilettengebäude	1
Kiosk	1
Infopoint (Fahrkartenverkauf), Fundstelle	1
Tartanbahn für Läufer	1
Bereitstellung von 'mobilen Räumen' für Vereinen + Jugendliche	1
Aktionsflächen 'Pop-up Stores'	1
Willkommensschilder, Hinweisschilder Notarzt	1
Taxistand	1
Parkhaus für Pendler und Abholer (Kiss+Ride)	1
Schließfächer	1



gesammelte Anregungen an den Stellwänden „Umfeld“

4.2. digitale Befragung mit Online-Fragebogen

Ergebnisse der 460 eingegangenen Antworten

Themenkomplex I Neubau Bahnhofsgebäude

Frage I.1 „Der Bahnhof muss ein repräsentatives Bauwerk für die Stadt Leverkusen sein.“

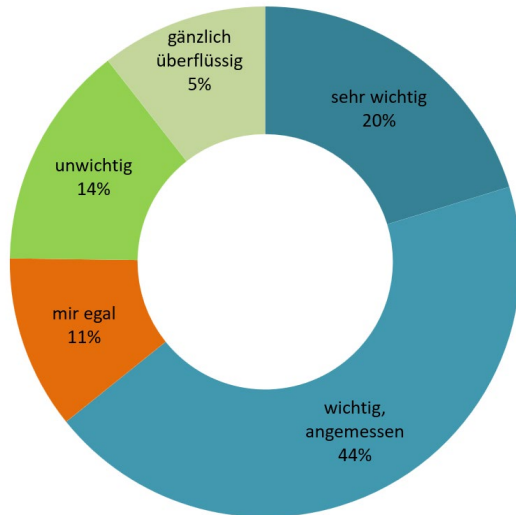


Abbildung: repräsentativer Bahnhofsgebäude-Neubau

Frage I.2 „Wenn Sie am Bahnhof warten, sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“

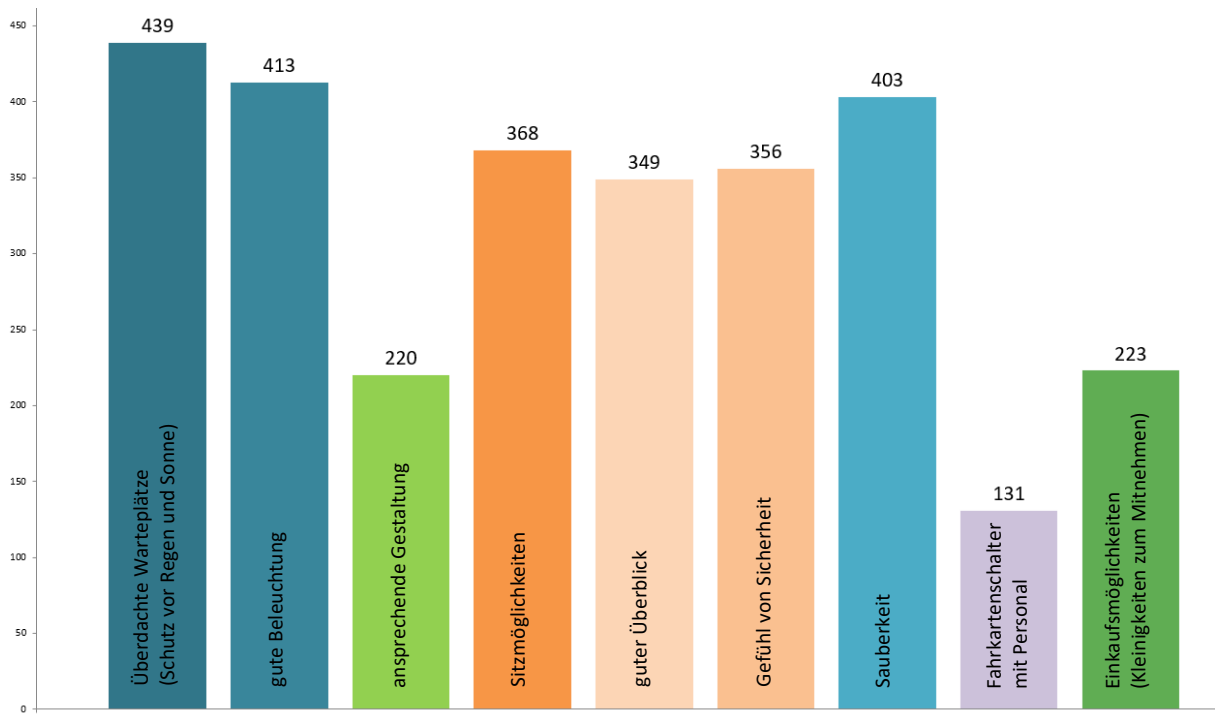


Abbildung: relevante Aspekte für Bahnhofsgebäude-Neubau

ergänzende Antworten

zur Frage I.2 „Wenn Sie am Bahnhof warten, sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Rolltreppe/Aufzüge / Barrierefreiheit	61
WC-Anlagen, Wickelmöglichkeit	26
Kiosk, Zeitungsstand, Gastronomie	22
Bäume / Grün	19
windgeschützter Wartebereich	19
Stadtplan / Infotafel / Digitale Anzeigen	18
Sicherheitspersonal / Polizeipräsenz	10
Sauberkeit	7
Parkplatz (für Holen + Bringen)	5
Bahnhofsuhr	5
WLAN-Verfügbarkeit	5
barrierefreie Anzeigen, Infomöglichkeit für Gehörlose	5
Toiletten (auch nach 22.00 Uhr)	4
Fahrradabstellplätze	4
Raucherbereich	3
Gepäckaufbewahrungsmöglichkeit	3
Anschluss an ÖPNV	3
Notruf funktion	2
Trinkwasserspender	2
Rauchverbot	1
Kofferband für Lasten zum Gleis	1
konsumfreie Räume	1
Markthalle	1
klimatisierte Innenräume	1

Frage I.3 „Wie stellen Sie sich einen „Vorzeigebahnhof "vor und welche Funktionen erwarten Sie?“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Barrierefreiheit, rollstuhlgerecht, Aufzüge, Rampenanlagen	83
gute, architektonische, moderne Gestaltung	72
Sauberkeit	68
Sicherheits- / Videoüberwachung	48
helle, gute Beleuchtung	44
gute Beschilderung, digitale Anzeigen, Infotafeln	42
effizient, funktional	39
Buchhandlung, Gastronomie, Café	35
Übersichtlichkeit	28
großzügige Halle	21
WC-Anlagen	14
Begrünung (Außen und Innen)	12
Polizeipräsenz, Sicherheitspersonal	10
ansprechende Fassadengestaltung	8
Grünflächen	8
Anbindung an den ÖPNV	8
WLAN-Verbindung, Ladestation	8
klimafreundlich	6
gute Anbindung an den Fernverkehr	5
Schranke zu den Gleisen (als Fallschutz)	5
Personal zur Ansprache	5
Fahrkartenautomat	4
Ausstellungsflächen, Kunstinstallationen	3
Platz für Raucher, Raucherzone	3
Rauchverbot	2
Holzkonstruktion	1
Sitzstufen	1
öffentliches Buchregal	1
Dekoration	1
Spielflächen	1
Anbindung an das Radwegenetz	1

Themenkomplex II Neubau Fahrradparkhaus

Frage II.1 „Ein Fahrradparkhaus muss ein attraktives und gut erkennbares Erscheinungsbild aufweisen.“

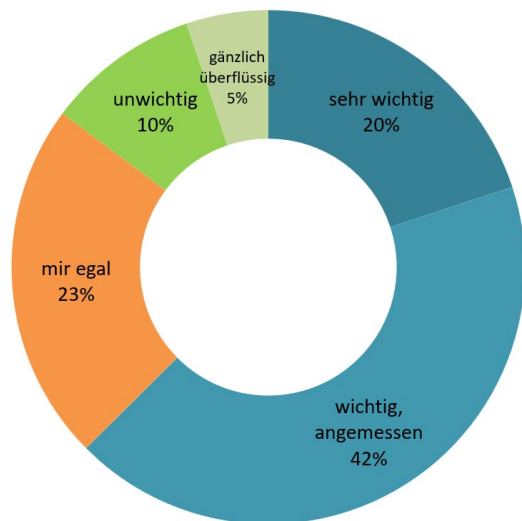
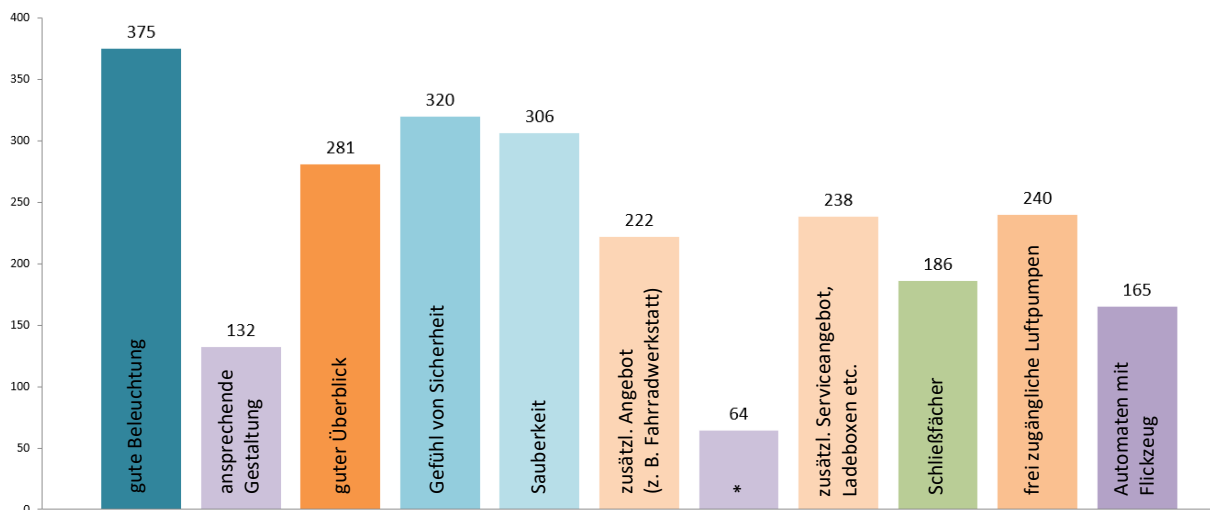


Abbildung: repräsentativer Neubau Fahrradparkhaus

Frage II.2 „Bei der weiteren Gestaltung und Einrichtung eines Fahrradparkhauses sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“



* tagsüber persönliche Ansprechperson vor Ort

Abbildung: relevante Aspekte für Neubau Fahrradparkhaus

ergänzende Antworten
zur Frage II.2 „Bei der weiteren Gestaltung und Einrichtung eines Fahrradparkhauses sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Sicherheit / Videoüberwachung	8
ausreichend Platz für größere Räder, Lastenräder, Motoroller	6
schnelles Abstellen soll möglich sein, direkte Zugänge zu den Gleisen	6
begrünte, überdachte kostenlose Abstellplätze	6
Fahrradrampen zu den Gleisen	3
schöne Farbgestaltung	2
Freundlichkeit	2
Fassadenbegrünung	2
Notrufstellen	2
Personal zur Kontrolle der 'Fahradleichen'	2
Leih-Lastenräder	2
öffentlicher Raum sollte auf keinen Fall für weitere Parkhäuser (Auto/ Rad) vergeudet werden	1
Dauerparkplätze (auch für Lastenräder)	1
Kooperation mit Radstation	1
Dachflächennutzung	1
kostengünstiges Bauen	1
lieber ein Parkhaus für PKW	1
Mietschlösser	1
Zugang mit Chip / App für Abonnenten	1
Fahrradwaschanlage	1

Frage II.3 „Für die Nutzung eines Fahrradparkhauses sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“

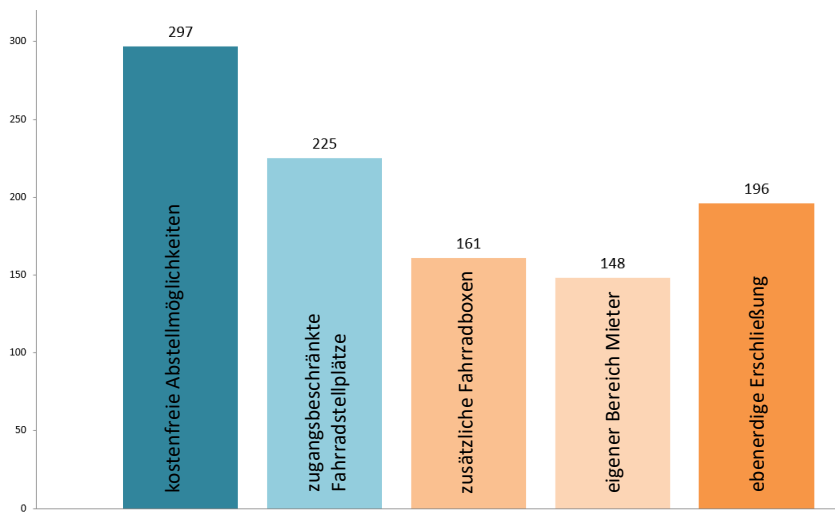


Abbildung: relevante Aspekte für Nutzung Fahrradparkhaus

ergänzende Antworten

zur Frage II.3 „Für die Nutzung eines Fahrradparkhauses sind Ihnen folgende Aspekte wichtig:“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
einfache Bedienung	13
Videoüberwachung	13
schnelles, sicheres Abstellen	9
Fahrradverleih	5
Sicherheitspersonal	4
Helle, übersichtliche Halle	3
Weitläufigkeit / ausreichend große Abstellplätze	3
App für Buchung, Reservierung	3
Anbindung an das Radwegenetz	3
Lademöglichkeit für E-Bikes	2
öffentlicher Raum sollte auf keinen Fall für weitere Parkhäuser (Auto/Rad) vergeudet werden	1
flexible Kostenmodelle	1
Desinfektionsmöglichkeit im Bereich Ein-/Ausgang	1
ordentliche Fahrradbügel	1
ÖPNV-Anbindung	1
WC-Anlagen	1
Zugänglichkeit mit Code o.Ä.	1

Frage II.4 „Wie stellen Sie sich ein gut funktionierendes Fahrradparkhauses vor und welche Funktionen erwarten Sie?“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Sicherheit	37
Funktionalität	34
einfache Bedienung	21
gute Erreichbarkeit	19
ausreichend Platz	15
gut beleuchtet	10
kostenlose Überdachung	9
überdacht und wetterfest	7
freundliche Architektur	6
barrierefrei	5
gut dimensioniert	4
einfaches Einparken	4
Personal vor Ort	3
wie in Opladen	3
nach niederländischem Vorbild bauen	3
angemessene Preisgestaltung	2
Abschließmöglichkeiten mit eigenem Schloss	2
Fahrradwerkstatt	1
ein Abo für Parkhäuser ganz Leverkusen	1
am besten unter die Erde verlegen	1
nicht wie in Opladen	1

Themenkomplex III „Drumherum

Frage III.1 „Wenn Sie sich das neue repräsentative Bahnhofsgebäude und das moderne Fahrradparkhaus vorstellen, sind Ihnen für das Drumherum folgende Aspekte wichtig:“

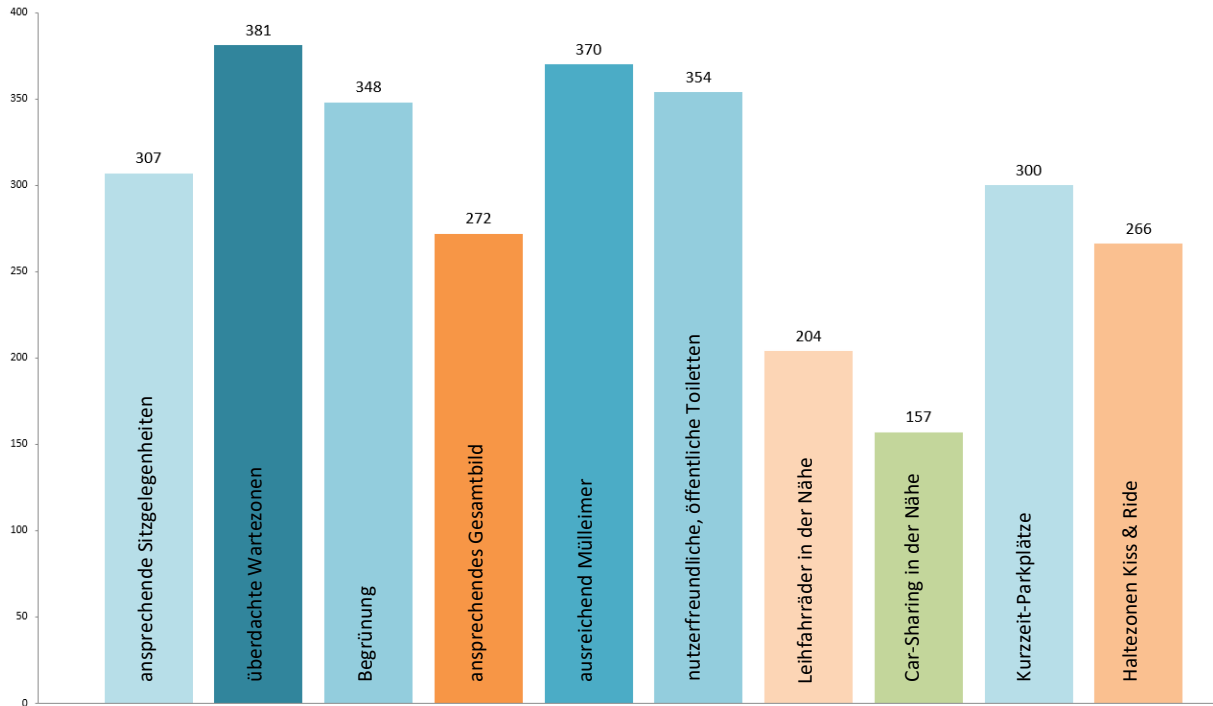


Abbildung: relevante Aspekte „Umfeld“

ergänzende Antworten

zur Frage III.1 „Wenn Sie sich das neue repräsentative Bahnhofsgebäude und das moderne Fahrradparkhaus vorstellen, sind Ihnen für das Drumherum folgende Aspekte wichtig:“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Café, Biergarten, Kiosk	20
schnelle, barrierefreie Erreichbarkeit der Bahnsteige und ZOB	13
Stadtplan, Anzeigetafel, Wegweiser	11
Sauberkeit	8
Bäume	8
gute Beschilderung	7
Pendlerparkplatz	6
Sicherheitspersonal	6
Drogerie, Minisupermarkt	5
PKW-Parkplätze	5
Taxistand	4
selbstreinigende Toiletten	4
begrünte Fassade, Dächer, Nachhaltigkeit	3
Spielbereiche	3
keine Parkmöglichkeit für Spielhallenbesucher	2
gutes Radwegenetz	2
Platz für Motorroller	2
Behinderten-Parkplätze	2
Mülleimer für Zigarettenkippen	2
Schließfächer	1
Paketstation, Briefkästen	1
Fahrkartenautomat	1
Hundekotbeutel	1
Parkhaus für Langzeitparker	1
keine Kioske	1
Bahnhofsuhr	1
Autos raus aus der Innenstadt	1

Frage III.2 „Wie stellen Sie sich das 'Drumherum' für den Bahnhof Leverkusen Mitte vor?“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Grün / Bäume / Blumen	53
Sauberkeit	30
gute Aufenthaltsqualität für Wartende	27
ansprechende Platzgestaltung	22
Gastronomie, Café	16
Sicherheitsbedürfnis sollte beachtet werden	13
Sicherheitspersonal bereitstellen	12
gute Wegeführung	11
hell, gut ausgeleuchtet	11
belebter Platz mit Anbindung Innenstadt / Rialtobrücke	9
gut gekennzeichnete Geh- und Radwege	8
barrierefrei	8
begrünte Dächer	5
umweltfreundlich	5
WC-Anlage	5
Einkaufsmöglichkeiten	5
Solarpaneele auf den Dächern	4
Trinkwasserbrunnen	4
Kinderspielbereich	3
Möglichkeiten für Open Air Veranstaltungen, Bühne	3
Taubenhaus (zu Eindämmung der Taubenplage)	3
kinderfreundlich	3
Aufstellen von Kunst / Skulptur	3
innovatives Gebäudekonzept	3
konsumfreie Räume	2
Insektentischhilfen	2
Parkplätze	2
weniger Hochhäuser	1
siehe Kerpen Horrem	1
Hotel in der Nähe, ÖPNV-Anbindung	1
Deko	1

Themenkomplex IV „Ergänzungen“

Frage IV.1 „In anderen Großstädten wird der zentrale Bahnhof mit 'Hauptbahnhof' benannt. Wie wichtig ist Ihnen eine solche Umbenennung?“

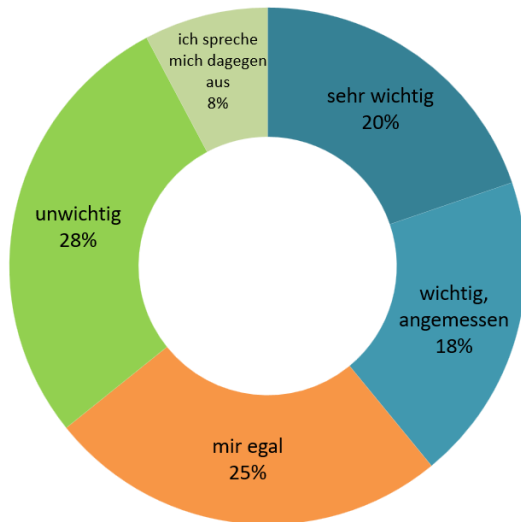


Abbildung: Relevanz Umbenennung Hauptbahnhof

Frage IV.2 „Was stört Sie aktuell am Bahnhof Leverkusen-Mitte?“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
vermüllt / unsauber / hässlich	115
Barrierefreiheit nicht gegeben, keine Aufzüge	115
Ambiente fehlt, ungemütlich	41
mangelhafte Sicherheitslage	32
schlecht beleuchtete Unterführung	31
schlechte Verkehrsführung / Beschilderung	30
fehlende Plätze zum Verweilen	30
keine Haltemöglichkeit für PKW	20
Dauerbaustelle	20
schlechte Beschilderung	18
mangelhafte Erreichbarkeit der Bahnsteige	16
Ratten	13
Obdachlose, Asoziale, Drogenabhängige etc.	13
keine WC-Anlage	12
kein Repräsentativer Ort	12
fehlende Bahnhofsuhr	12
alles	10
fehlende Grünflächen	10
rasende Radfahrer, PKW-Verkehr	10
lange Wege, Aufgang	10
ist nur Haltepunkt	10
Bahnhofsbezeichnung 'Mitte'	9
kein Personal / Ansprechpartner vor Ort	8
keine Anbindung an den Fernverkehr	6
kein Kiosk, Zeitungsstand	6
schlechte städtebauliche Integration	5
Öffnungszeiten der Kundenschalter	4
fehlende Anbindung an die Innenstadt	4
optische Erscheinungsbild näheres Umfeld (Rialtostraße)	3
keine sicheren Abstellmöglichkeiten für Fahrräder	3
Verspätungen der Züge	2
nichts	2
schlechter Zugang für Radfahrer	1

Frage IV.3 „Was liegt Ihnen für den Bahnhof Leverkusen-Mitte am Herzen?“

notierte Schlagworte	Häufigkeit der Nennungen
Funktionalität	62
Bahnhof als Tor zur Stadt, modernes repräsentatives Gebäude	47
Sicherheit für die Nutzer	35
Ausstrahlung einer positiven Atmosphäre, positive Begrüßung	27
attraktiv, vorzeigbar	23
bessere Erreichbarkeit durch Barrierefreiheit, Aufzüge	21
Kiosk, Gastronomie, Brauhaus	11
Bäume als Schattenspender, Grünflächen	9
Anschluss an den Fernverkehr (ICE)	8
Pendlerparkplatz	7
gute Beleuchtung	6
gute Beschilderung, Wegeführung, Kennzeichnung der Gleisbereiche	6
Nutzungsmischung (mit Hotel, Hostel, Einkaufsmöglichkeiten etc.)	3
Wiederverwendung des Weigmann-Fensters (aus dem alten Bahnhof)	3
Sitzmöglichkeiten	3
Anschluss an die Innenstadt	2
kindgerechte Gestaltung	2
Möglichkeit zum schnellen Umsteigen	2
Umbenennung in Hauptbahnhof	2
kundenfreundliche Gestaltung	2
Verzicht auf ein Fahrradparkhaus	1
schnelle Umsetzung	1
Installation einer Bahnhofsuhr	1
begrünte Architektur, zeitgemäße Materialwahl	1
Telefonzelle	1

Kontakt

Haben Sie Fragen?

Die Kolleginnen und Kollegen der Stadtteilentwicklungsgesellschaft Wiesdorf/Manfort mbH sind gerne für Sie da.

Telefon +49 214 - 9600 282-0
Fax +49 214 - 9600 282-90
E-Mail info@swm-lev.de

Anschrift:
Friedrich-Ebert-Platz 5
51373 Leverkusen

Vielen Dank
für Ihr
Interesse!



Geschäftsführer der SWM, Björn Krischick | Schopmeyer Architekten BDA, Stefan Schopmeyer und Michael Hüging | SWM-Mitarbeitende Sascha Bender, Jennifer Merkel, Jana Wenz und Katrin Rehse